

zu γ) Der „Ständestaat“

Platonische Philosophie Definition der Politik = Wissenschaft der rechten Ordnung

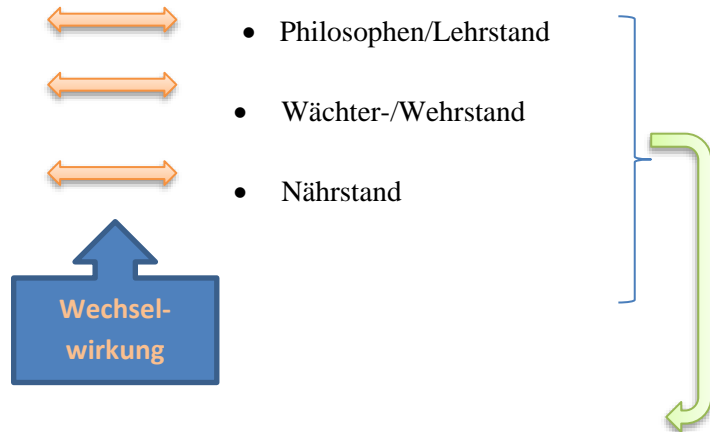
„Das politische Gute ist das Gerechte, und dieses ist das, was dem Gemeinschaftlichen zuträglich ist“ Aristoteles

Einzelgerechtigkeit (*iustitia particularis*):

- Vernunft/Logos
 - ❖ Weisheit/Klugheit
- Mut/Thymos/Antriebskraft
 - ❖ Tapferkeit
- Begierden/Leidenschaften
 - ❖ Maß/Besonnenheit

Allgemeingerechtigkeit (*iustitia generalis*):

- Philosophen/Lehrstand
- Wächter-/Wehrstand
- Nährstand



=>innere Ordnung, Harmonie=>

Gerechtigkeit

Glück der Allgemeinheit= **Gemeinwohl**

=>Ordnung,

Harmonie=>Gerechtigkeit

Damit jedoch der Mensch durch die Vernunft geleitet wird und somit geordnet wird, muss der Mensch seine Seele und ebenso die Staatsgemeinschaft auf das höchste Gut, der „**Idee des Guten**“, die die göttliche Ursache der Welt ist, ausgerichtet sein.



Allseitige
Verwirklichung
der Gerechtigkeit

Ziel:

Glück, „Idee des Guten“ (der Philosophen),
Gott, Leben, Heil